

# Energie Magazin

#willich

Seite 2

Durch Veränderung zu  
**neuem Energieverhalten**

---

Seite 6

Unsere Frau für  
**Wärme und PV**

---

Seite 11

Windkraft mitgestalten und  
**Bürgersparbrief erwerben**

---



Bleiben wir  
gemeinsam wirksam!



## Liebe Leserin, lieber Leser,

geht es Ihnen auch so, dass die vielen Krisenmeldungen in der Welt Sie nachdenklich stimmen? Ich bemerke, dass mich ein Gefühl von Sorge in letzter Zeit häufiger packt, wenn ich Schlagzeilen lese und Nachrichten schaue. Dann hilft es mir, mich daran zu erinnern, was ich in meinem direkten Umfeld tatsächlich tun kann. Die Psychologie spricht hier von Selbstwirksamkeit – und die kann jede und jeder von uns aktiv fördern.

Im Alltag eröffnen sich dafür viele Möglichkeiten. Wir können uns jetzt für eine Wärmepumpe entscheiden und uns mit einer PV-Anlage zusätzlich von fossiler Energie unabhängig machen. Vielleicht lassen Sie sich von unserem Bericht auf Seite 6 und 7 inspirieren. Wir können uns vom Verbrenner verabschieden und auf Elektromobilität umsteigen. Es liegt in unserer Hand, bewusster mit unserer Umwelt umzugehen, zum Beispiel im Garten auf Pestizide zu verzichten oder Lebensmittel überwiegend regional einzukaufen.

Wir können etwas bewirken, indem wir Veränderungen anstoßen. Und ich bin überzeugt: Genau das ist es, was es in dieser Zeit braucht. Veränderung im Kleinen, vor unserer Haustür, gemeinsam mit Gleichgesinnten.

Gleichzeitig bleibt der Wunsch nach Beständigkeit: Vor allem eine Regierung, die für unsere Branche mehr Planbarkeit und Verlässlichkeit schafft. Die Veränderungen in der Energie-Infrastruktur benötigen unfassbar hohe Investitionen – da ist es gar nicht gut, wenn der Kurs alle fünf Jahre verändert wird. Die Energiebranche denkt und handelt in Generationen!

Mit Blick auf die Energiewende sind wir in Willich gleichwohl auf einem guten Weg. Wir Stadtwerke bauen einen Ladepark, Solaranlagen, Turbinen, an denen Sie sich übrigens beteiligen können (siehe Seite 11). Sie als Bürgerin und Bürger entscheiden sich mehr und mehr für PV, Speicher, Wärmepumpe und E-Auto.

Bleiben wir gemeinsam wirksam: für uns selbst, für kommende Generationen.

Ihr

A handwritten signature in blue ink, appearing to read 'Tafil Pufja'. The signature is stylized and fluid.

Tafil Pufja  
Geschäftsführer

# Inhalt

- 2 **Editorial**
- 4 **News**
- 6 **Top-Thema**  
Unsere Frau für Wärmepumpe & PV
- 8 **Grüner Tipp**  
Gemüse selbst anbauen
- 9 **Service**  
Förderprogramm – greifen Sie zu!
- 10 **Ratgeber**  
Energiesparen im Sommer
- 11 **Bürgersparbriefe**  
Frischer Wind in Willich
- 12 **Besser leben**  
Das perfekte Schlafzimmer
- 14 **Mein Stadtwerk**  
Engagement für die Region
- 15 **Leben & Genießen**  
Burger mal mediterran
- 16 **Gewinnspiel**

**Impressum**

Stadtwerke Willich GmbH, Gießerallee 24,  
47877 Willich, **Redaktion** Iris Hobler, Kommunikation,  
**Projektleitung und Redaktion** Andrea Steffen,  
**Design** trurnit GmbH, **Druck** Holzer Druck und Medien  
GmbH, **Verantwortlich** Aneta Knebel, **Auflage** 22.150.

**Sie finden uns auf Facebook und Instagram:**

[facebook.com/stadtwerke.willich/](https://facebook.com/stadtwerke.willich/)  
[instagram.com/stadtwerke\\_willich/](https://instagram.com/stadtwerke_willich/)

Irrtümer und Druckfehler vorbehalten.





Gruppenbild mit Bürgermeister: Christian Pakusch (Mitte links) tauschte sich bei der Preisverleihung mit vielen der jungen Aktiven über ihr Engagement aus.

## Strahlende Augen, stolze Preisträger

Auch in diesem Jahr wurde unser Foyer im Rahmen der Preisverleihung *euer Projekt – eure Stimme* wieder zum lebendigen Treffpunkt für Willicher Vereine und Initiativen. Rund 160 Gäste folgten unserer Einladung und feierten gemeinsam die Vergabe von Fördergeldern in Höhe von fast 25.000 Euro. Damit unterstützen wir Projekte, die das gesellschaftliche Miteinander in Willich nachhaltig stärken und bereichern. Bereits jetzt arbeiten wir an einem neuen, frischen Konzept für unser Sponsoring im kommenden Jahr.

## Stromverbrauch senken: So geht's

Mit dem Stromspiegel von co2online können Sie in wenigen Sekunden den eigenen Stromverbrauch berechnen und sehen, wie viel Sie sparen können. Einfach QR-Code scannen oder folgenden Link in einen Browser eingeben: [mehr.fyi/stromspiegel](https://mehr.fyi/stromspiegel)



## Energie mit den Nachbarn teilen

Haushalte in Deutschland können ab Juni 2026 ihren Solarstrom gemeinsam nutzen. Privatpersonen, Vereine, Genossenschaften und kleine Firmen dürfen sich zu sogenannten *Energy Sharing Communitys* zusammenschließen. Die Mitglieder teilen sich eine oder mehrere Solaranlagen und geben den Strom untereinander weiter. Den Preis legen sie selbst fest – er kann variabel sein oder bei null liegen. Netzentgelte fallen weiterhin an, Smart Meter sind Pflicht. Auch bestehende Anlagen können genutzt werden. Das Modell ist interessant für Haushalte mit hohem Stromüberschuss und Betreibende, deren Einspeisevergütung ausläuft. In Österreich gibt es schon mehr als 4.000 solcher Energiegemeinschaften.



## Garantiert sauberes Trinkwasser

Seit Ende Januar ist unsere neue Aktivkohle-Filtrationsanlage in Darderhöfe im Einsatz.

So sorgen wir dauerhaft dafür, dass die geltenden Grenzwerte für PFAS sicher eingehalten werden – momentan liegen die Messwerte bei null. Für die Bürgerinnen und Bürger in Willich bedeutet das vor allem eines: auch künftig eine verlässliche Versorgung mit hochwertigem, einwandfreiem Trinkwasser.

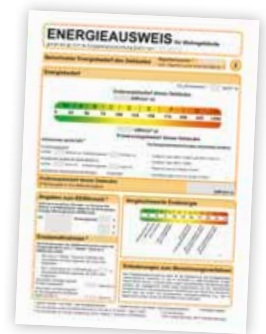
Aktuelle Messwerte und Informationen, auch dazu, wie sich PFAS im Alltag vermeiden lassen, finden Sie unter: [stadtwerke-willich.de/pfas](http://stadtwerke-willich.de/pfas)



1,4 Millionen Euro haben wir in die neue Anlage investiert.

## Neue Regeln für Energieausweis

Ab Ende Mai gelten in Deutschland neue Vorschriften für Energieausweise bei Häusern und Wohnungen. Grund ist eine EU-Richtlinie, die deutschlandweit umgesetzt werden muss. Die bisherige Skala von A bis H wird schrittweise durch eine EU-weit einheitliche Skala von A bis G ersetzt. Bestehende Energieausweise behalten grundsätzlich ihre Gültigkeit bis zum Ablaufdatum. Bei bestimmten Anlässen wie Verkauf, Weitervermietung oder größeren Sanierungen können sie aber durch einen Ausweis nach EU-Standard ersetzt werden. Die neuen Energieausweise enthalten konkrete Empfehlungen für Effizienzmaßnahmen – etwa zur Sanierung oder Heizungsoptimierung – und sollen künftig in einer zentralen Datenbank erfasst werden.



## stw Ladepark plus offiziell eröffnet

Ein starkes Signal für die Mobilität von morgen: Nach nur sieben Monaten Bauzeit haben wir Mitte April 2026 unseren neuen Ladepark in Münchheide eröffnet.

Mit drei Millionen Euro Investition ist er einer der modernsten in NRW. Insgesamt gibt es 50 Ladepunkte, darunter zwölf Schnelllader. Nutzerinnen und Nutzer können zwischen vier Stromanbietern wählen. Dank der Lage an der A44 ist der Standort ideal für Pendler und Reisende. Neben Energie fürs Fahrzeug gibt es eine Lounge mit Kaffee und Snacks. Für längere Pausen stehen vier kleine Hotelzimmer im Container bereit.

Bürgermeister Christian Pakusch betonte bei der Eröffnung: „Mit dem stw Ladepark *plus* bringen die Stadtwerke die E-Mobilität in unserer Region entscheidend voran“.

Alle Informationen rund um den Ladepark finden Sie unter: [stadtwerke-willich.de/infrastruktur](http://stadtwerke-willich.de/infrastruktur)



Mit einem Schnitt für die Zukunft wurde der Ladepark von Bürgermeister Christian Pakusch (2. v. li.), Aufsichtsrat und Geschäftsführung, eröffnet.

# „Einfach voll überzeugt“

Am liebsten sind Sandra Derbort die Abnahmen. Wenn sie gemeinsam mit den Auftraggebern die funkelneue Technik begutachtet und die Menschen sagen, dass sie mit ihrer Entscheidung rundum zufrieden sind. „Dann bin ich vor Freude auf Wolke sieben.“



Sandra Derbort ist Projektmanagerin bei den Stadtwerken Willich und die erste Ansprechpartnerin für Kundinnen und Kunden, die sich für Wärmepumpen und Photovoltaik interessieren. Seit etwas mehr als einem Jahr arbeitet sie in ihrem neuen Job in Willich.

Dass sie in der Energiebranche landen würde, hat die 50-Jährige nicht geplant. Auf eine Ausbildung zur zahnmedizinischen Fachangestellten folgten zwei Jahrzehnte Vertrieb in verschiedenen Unternehmen, dann neun Jahre im Dialogmarketing bei einem Energieanbieter am Niederrhein.

### Mit jedem Kunden lernen

Als sie Anfang 2025 von ihrem jetzigen Teamleiter gefragt wurde, ob sie mitwirken wolle, das Geschäft mit den beiden Produkten Wärme und Solar bei den Stadtwerken Willich auszubauen, zögerte Sandra Derbort nicht lange: „Mich hat sofort das Neue daran gereizt. Dass es etwas zu entwickeln gilt und dass ich viel mit Menschen in Kontakt bin.“ Kannte sie sich denn vorher mit Wärmepumpen und Solaranlagen aus? „Nicht wirklich“, gibt sie lächelnd zu. „Ich lerne mit jedem Kunden dazu.“

Das funktioniert offensichtlich gut: Die Zahl der Wärmepumpen-Aufträge hat sich seitdem verzehnfacht, und die Einbauzeiten – unterstützt durch exzellente Partner für Installation und Elektrik – wurden deutlich reduziert.

### Sicherheit vermitteln

Hat sich ein Kunde dafür entschieden, gemeinsam mit den Stadtwerken das Projekt Wärmepumpe anzugehen – eventuell kombiniert mit Photovoltaik oder Wallbox –, dann begleitet Sandra Derbort den gesamten Prozess. Sie erstellt das Angebot, kümmert sich um sämtliche Beantragungen, unterstützt bei KfW-Förderanträgen, klärt technische Fragen mit den Gewerken, verantwortet Finanzierungsplanung, Rechnungslegung, Abnahme.

Und vor allem: Sie ist für den Kunden jederzeit ansprechbar. „In Deutschland ist der Einbau einer Wärmepumpe mit relativ vielen Regularien verbunden. Da ist es wichtig, dass ich mich mit dem Ablauf gut auskenne und dem Kunden Sicherheit vermittele.“



Finanzierung  
zu 0 % oder  
Direktkauf mit  
8 % Skonto!

### Nachfrage steigt weiter

Ihr Job macht Sandra Derbort auch deshalb viel Freude, „weil ich von den Produkten einfach voll überzeugt bin“. Mit dem Einbau von Wärmepumpe und PV werde man selbst aktiv, mache sich unabhängig von unwägbareren Krisen und von fossilen Energien. „Das vermittelt einem das gute Gefühl: Ich kann etwas tun, das wirkt.“

Nebenbei sei es auch finanziell eine sinnvolle Entscheidung. Sandra Derbort verweist auf Energieberater der Verbraucherzentralen: Sie bestätigen, dass Wärmepumpen trotz höherer Anschaffungskosten auf die gesamte Lebensdauer gesehen jede Gasheizung deutlich schlagen. Es sind vor allem diese wirtschaftlichen Gründe, die momentan die meisten Kundinnen und Kunden von einer Wärmepumpe überzeugen. Und weil die Nachfrage weiter steigt, wird Sandra Derbort bald noch eine Aufgabe bekommen: eine neue Kollegin in die Abläufe einzuarbeiten, die sie mittlerweile souverän beherrscht.

**Mehr Infos zur Wärmepumpe:**  
[stadtwerke-willich.de/waermepumpe](http://stadtwerke-willich.de/waermepumpe)

Ist eine Wärmepumpe und PV überhaupt möglich? Prüfen Sie hier Ihren Netzanschluss:



# Gemüse selbst anbauen

Frische Kräuter zum Kochen, knackige Tomaten zum Naschen – das gelingt nicht nur im Garten, sondern auch ganz einfach auf dem Balkon oder der Terrasse. Mit ein paar Tipps ernten Sie schon bald Ihr eigenes gesundes Gemüse.

## Die passenden Pflanzen wählen

Wie ist Ihr Balkon, Ihre Terrasse oder Ihr Garten ausgerichtet? Von der Himmelsrichtung hängt ab, was bei Ihnen wächst. An einem sonnigen Südplatz gedeihen Tomaten, Paprika, Basilikum und Rosmarin. Schattigere Nordlagen eignen sich hingegen für Salat, Schnittlauch, Petersilie oder Minze. Flächen mit Morgen- oder Abendsonne – also in Ost- oder Westausrichtung – sind echte Allrounder, auf denen fast alles wächst.

## Klassisch starten

Beginnen Sie mit robusten Klassikern: Radieschen sind bereits nach etwa vier Wochen erntereif, und Pflücksalat lässt sich in flachen Kästen gut ziehen und mehrfach ernten. Bei den Kräutern gelten Schnittlauch, Basilikum und Minze als besonders pflegeleicht. Wer mehr Platz hat, kann sich an süße Cocktailtomaten wagen. Diese benötigen einen großen Topf mit mindestens zehn Litern Erde, viel Sonne und eine Rankhilfe. Am besten eignen sich Jungpflanzen statt Samen, da sie schneller wachsen und rasch Ergebnisse liefern.

## Eine Frage des Topfes

Das richtige Gefäß ist entscheidend für gesundes Pflanzenwachstum. Gurken und Tomaten benötigen große, tiefe Töpfe, während für Radieschen und Salat flache Kästen ausreichen. Wichtig sind Abzugslöcher, damit überschüssiges Wasser abfließen kann und keine Wurzelfäule entsteht. Decken Sie die Löcher mit Tonscherben ab und verwenden Sie eine Drainage-schicht aus Blähton oder Kies. Anschließend füllen Sie hochwertige, torffreie Erde ein, die die Pflanzen zunächst etwa vier bis sechs Wochen mit Nährstoffen versorgt. Danach sollte alle zwei Wochen nachgedüngt werden.

**Ganz wichtig:** Nehmen Sie sich nicht zu viel vor. Starten Sie mit wenigen, pflegeleichten Pflanzen und erweitern Sie Ihre Beete oder Töpfe nach und nach. Mit jedem Jahr wächst die Ernte – und die Erfahrung. Viel Erfolg!

Stecken Sie vor dem Gießen den Finger in die Erde – bleibt er trocken, braucht die Pflanze Wasser. Morgens oder abends gießen, nie in der Mittagshitze.

# Geld im Topf - greifen Sie zu!

Die Stadtwerke haben neue Förderprogramme aufgelegt, und zwar in den Bereichen E-Mobilität, Heizanlagen und elektrische Sicherheit. Bare Münzen für unsere Kundinnen und Kunden!

Wenn Sie ein **E-Bike** neu anschaffen wollen, können Sie ganz einfach online einen Förderantrag stellen und sich 100 Euro Zuschuss sichern. Beim Neukauf eines **E-Autos** legen wir 200 Euro drauf. Mit derselben Summe unterstützen wir den Ausbau von **Ladelösungen** in Tiefgaragen und auf Garagenhöfen. „E-Mobilität ist auf kommunaler Ebene ein wichtiger Hebel für die Energiewende“, sagt Dimitrios Trentos, der bei den Stadtwerken die Förderprogramme verantwortet. „Daher haben wir unsere Zuschüsse in diesem Jahr gezielt angepasst.“



## Wir sind für Sie da!

Ansprechpartnerin rund um unsere Förderangebote:

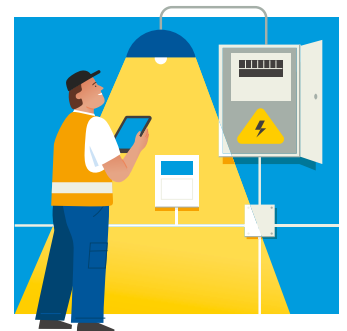
**Kerstin Schacht, Telefon:**

**02154 4702-308, E-Mail:**

**Kerstin.Schacht@stm-stw.de**



Ein zweiter Förder-Schwerpunkt liegt auf der **Sicherheit in Wohngebäuden**. Beim **E-Check** kontrollieren Fachleute die elektrischen Anlagen und können so möglichen Risiken vorbeugen. Diese Prüfung, die je nach Größe und Ausstattung der Gebäude zwischen 250 und 500 Euro kostet, fördern wir mit 150 Euro.



Sie denken über eine **effizientere Heizlösung** für Ihre Immobilie nach? Auch das unterstützen wir: Den Einbau einer Wärmepumpe bezuschussen wir mit 200 Euro, eine neue Hocheffizienzpumpe mit 100 Euro und die Hybrid-Anlage auf Contracting-Basis mit bis zu 1.000 Euro.



Interesse geweckt?  
Weitere Infos zu unseren Förderprogrammen unter:  
**stadtwerke-willich.de/foerderungen**

# Im Sommer Energie sparen

Der Sommer bietet mehr Potenzial zum Energiesparen, als man denkt.

Wir stellen Ihnen unsere besten Tipps vor.



## Heizung auf Sommerbetrieb umstellen

Heizung frühzeitig in den Sommermodus stellen. Sobald die Temperaturen über 15 Grad steigen, reicht oft der Warmwasserbetrieb. Die Heizungspumpe abschalten, wenn definitiv nicht mehr geheizt wird. Das spart Strom.



## Sparsam spülen

Beim Geschirrspülen den Eco-Modus nutzen. Das Geschirr wird damit genauso sauber. Zudem wärmt der Geschirrspüler die Küche im Sommer weniger auf.



## Kühlschrank richtig einstellen

Es ist ein Irrtum zu glauben, dass der Kühlschrank im Sommer besonders kalt eingestellt werden muss. Die Temperatur im Inneren bleibt konstant. Wichtiger ist, dass eingekaufte Lebensmittel nicht der prallen Sonne ausgesetzt sind, bevor sie im Kühlschrank landen.



## Geräte vorm Urlaub ausschalten

Vor dem Urlaub sollten alle nicht benötigten Geräte vom Netz getrennt werden. Dazu gehören zum Beispiel der WLAN-Router, die Espresso-Maschine und die Mikrowelle, der Fernseher, Spielkonsolen, Computer, Drucker und Monitore sowie Ladegeräte für Handy und Zahnbürste.



## Effektiv lüften

Morgens nach dem Aufstehen ca. 30 Minuten stoßlüften und die kühle Nachtluft hereinlassen. Abends vor dem Schlafen das Ganze wiederholen. Tagsüber bleiben Fenster und Türen geschlossen.



## Kalt Händewaschen

Auch kaltes Wasser sorgt für saubere Hände. Im Sommer ist das kühle Wasser zudem angenehm erfrischend. Schöner Nebeneffekt: Sie sparen Energie zum Erhitzen des Wassers.



# Anlagen mit frischem Wind

**2,7 Millionen Euro: Diese beachtliche Summe können Bürgerinnen und Bürger in Willich und Meerbusch ausschöpfen, um sich über Sparbriefe an fünf Windenergie-Anlagen zu beteiligen.**

Zwei Turbinen entstehen derzeit am Rande des Gewerbegebiets Münchheide V in Willich, drei Anlagen sind in der Dickerheide im Bau. Beide Projekte werden von den Stadtwerken Willich und Meerbusch gemeinsam mit der BMR energy solutions GmbH realisiert. Das Unternehmen unterstützt Kommunen bundesweit dabei, Wind- und Solarprojekte zu realisieren.

## **Gemeinsam wirksam**

Die Beteiligung von Bürgern an Projekten des Windenergie-Ausbaus ist in Nordrhein-Westfalen gesetzlich geregelt. „Sehr sinnvoll“, sagt Stadtwerke-Geschäftsführer Tafil Pufja, „denn so bleibt die Wertschöpfung vor Ort, wir erreichen die notwendige Akzeptanz der Baumaßnahmen und tragen gemeinsam zur Energiewende bei.“

Bis zum 31. Oktober können Bürgerinnen und Bürger Sparbriefe zeichnen, wenn sie innerhalb eines Radius von 2,5 Kilometern um die jeweilige Anlage leben und dort seit mindestens drei Monaten ihren Haupt- oder Nebenwohnsitz haben. Vom 1. November 2026 bis zum 30. Juni 2027 können auch Einwohnerinnen und Einwohner der jeweils beteiligten Städte Geld anlegen.

Für das Projekt bei Münchheide sind das Willich, Krefeld und Tönisvorst; für die Turbinen in der Dickerheide Kaarst, Korschenbroich und Meerbusch. Die Sparbriefe sind in allen Filialen der Sparkasse Krefeld erhältlich. Diese befinden sich im Zentrum von Willich, Anrath und Schiefbahn.

**„100 Prozent erneuerbare Energie für unsere Region – das ist das Ziel.“**

## **Zinsen von 3,25 Prozent garantiert**

Die Mindesteinlage pro Kopf liegt bei 1.000 Euro, maximal können Sie 10.000 Euro anlegen. Die Laufzeit der Sparbriefe beträgt zehn Jahre bei einem garantierten Zinssatz von 3,25 Prozent pro Jahr; ausgeschüttet wird jährlich. Da die Sparbriefe bei einem öffentlichen Beteiligungsverfahren gezeichnet werden, gilt die nationale Einlagensicherung – damit ist die Anlage risikofrei.

Ein Drittel unseres Lebens verbringen wir schlafend. Grund genug, das Schlafzimmer behaglich und schön zu gestalten. So wird aus einem nüchternen Ruheraum eine Wohlfühloase.

# Das perfekte Schlafzimmer

## Pflanzen

Pflanzen wie Monstera, Efeu oder Grünstilbe reinigen die Luft und setzen beruhigende Farbstoffe.



### Farben

Wählen Sie beruhigende Farben wie Blau-, Grün- oder Pastelltöne. Warme Farben wie Rosé oder Gelb sollten Sie sparsam einsetzen, aufregende Farben wie knalliges Rot vermeiden: Rot wirkt aktivierend und kann beim Einschlafen und Entspannen stören.

### Beleuchtung

Dämmerlicht und indirekte Beleuchtung, etwa durch Lichterketten, Stehlampen oder Tischleuchten, schaffen eine gemütliche Atmosphäre und fördern die Melatoninproduktion.

### Temperatur

Die ideale Raumtemperatur fürs Schlafzimmer liegt bei etwa 18 Grad Celsius. Lüften Sie regelmäßig und vermeiden Sie trockene Luft.

### Bett

Stellen Sie das Bett möglichst weit von Tür und Fenster entfernt auf, mit dem Kopfende an einer festen Wand.

### Gemütlichkeit

Kuschelige Teppiche, Vorhänge und Kissen schaffen eine behagliche Stimmung.

### Raumgröße

Die ideale Größe liegt bei 12 bis 15 Quadratmetern. Um kleine oder niedrige Zimmer optisch zu vergrößern, eignen sich helle Wand- und Deckenfarben, Spiegel oder lichtdurchlässige Vorhänge.





## WAS TUN DIE STADTWERKE FÜR DIE REGION?

**Stadtwerke leisten in ganz Deutschland einen wichtigen Beitrag für das lokale Gemeinwohl, zum Beispiel indem sie junge Leute ausbilden oder Vereine fördern. Unsere Kundinnen und Kunden profitieren noch von weiteren Vorteilen.**

### **Welche Leistungen für das Gemeinwesen erbringen die Stadtwerke Willich?**

Als kommunales Unternehmen beschäftigen wir über 200 Menschen aus der Region und bieten sichere Arbeitsplätze. Wir bilden regelmäßig in vier Berufen aus und schaffen Perspektiven für junge Leute. Aufträge vergeben wir vorrangig an ortsansässige Betriebe – von der Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik bis zum Elektrohandwerk. Dadurch stärken wir den Wirtschaftskreislauf in unserer Region.

Steuern und Abgaben aus unseren Gewinnen fließen in die städtischen Haushaltskassen und kommen so Schulen, Kindergärten und Infrastruktur-Projekten zugute. Es ist uns wichtig, soziale Einrichtungen zu fördern, kulturelle Veranstaltungen zu unterstützen und das Vereinsleben zu stärken. Mit unserem festen Sponsoring-Budget tragen wir dazu bei, dass Willich ein Ort bleibt, an dem die Menschen gerne leben.

### **Welche Vorteile haben Sie als Kund:in der Stadtwerke Willich im Vergleich zu einem überregionalen Anbieter?**

Sie können sich darauf verlassen, dass Sie Strom und Erdgas zu fairen Konditionen

erhalten. Wir wirtschaften solide: vorausschauender Einkauf, keine Spekulation, keine Gefahr von Insolvenz. Schauen Sie jederzeit mit Ihrem Anliegen in unserem Service Center vorbei. Freundliche Kolleginnen und Kollegen sind persönlich für Sie da. Unsere Mitarbeitenden kennen die Region. Viele sind hier aufgewachsen oder haben bei uns eine Ausbildung begonnen: Sie identifizieren sich mit dem, was sie für ihre Mitbürgerinnen und Mitbürger tun, und dieser Spirit macht einen Unterschied.



Liubou Bureika vom Service Team berät Sie gerne persönlich.

Das komplette Team steht Ihnen telefonisch unter **02154 4702-333** zur Verfügung.

### **Wie unterstützen die Stadtwerke Willich die Energiewende vor Ort?**

Wir investieren in klimafreundliche Technologien – die Windenergie-Anlagen in Münchheide und Dickerheide sind die beiden derzeit herausragenden Projekte. Wir bieten ausschließlich Ökostrom an und verantworten maßgeblich den Ausbau des Netzes öffentlicher Ladepunkte für E-Autos. Zusätzlich bieten wir die Installation privater Wallboxen an, mit denen Sie Ihr E-Auto bequem zu Hause laden können. Beim Umstieg auf moderne Heiztechnik – etwa Wärmepumpen, Photovoltaik oder effiziente Heizkessel – begleiten wir Sie bei Planung, Service, Installation und Wartung.

# Burger mediterran

Ob vegetarisch oder klassisch mit Rindfleisch: Dieser Burger bringt Urlaubsstimmung zwischen die Brötchenhälften.

- 1 Grill vorbereiten. Die Oliven in einem Küchensieb abtropfen lassen, mit kaltem Wasser abspülen und trocken tupfen. Knoblauch schälen, fein hacken und zusammen mit Oliven und Olivenöl in einen hohen Messbecher geben. Die Zutaten mit einem Pürierstab grob pürieren.
- 2 Den Rucola waschen und trocken schleudern. Fenchel putzen, Fenchelgrün hacken und beiseitelegen. Fenchel längs halbieren, Strunk keilförmig herausschneiden und Fenchel in feine Streifen schneiden. Zwiebel schälen und fein hacken.
- 3 Tomaten durch ein Sieb abtropfen, Öl dabei auffangen. Tomaten würfeln. Thymianblättchen vom Stiel zupfen. Tomatenöl in einer Pfanne erhitzen, Zwiebeln und Fenchel 3 bis 4 Minuten scharf anbraten. Thymian und Tomaten zugeben. Mit Salz und Pfeffer würzen. Das Hackfleisch (alternativ vegetarisches Hack) ebenfalls mit Salz und Pfeffer würzen. Vier Pattys formen. Mit Öl bepinseln und Pattys von jeder Seite etwa 4 Minuten auf dem heißen Grill rösten.
- 4 Brötchen halbieren und mit der Schnittfläche nach oben auf den Grill legen. Etwa 4 Minuten rösten und aufpassen, dass sie nicht verbrennen. Wer mag, kann die Brötchenhälften auch in einem Toaster knusprig rösten. Burgerbrötchen mit den Zutaten belegen und anschließend sofort servieren. Guten Appetit!



## Burger mit Fenchel-Tomaten-Gemüse

### Zutaten für 4 Personen

- 4 EL BBQ-Sauce
- 4 Burgerbrötchen
- 60 g Rucola

### Für das Fenchel-Tomaten-Gemüse

- 1 Fenchel (ca. 300 g)
- 1 Zwiebel
- 100 g getrocknete Tomaten in Öl
- 4–6 Stiele Thymian
- grobes Meersalz
- frisch gemahlener schwarzer Pfeffer

### Für die Oliventapenade

- 90 g schwarze Oliven ohne Stein
- 1 Knoblauchzehe
- 2 EL hochwertiges Olivenöl

### Für die Rindfleischpattys

- 600 g Rinderhack
- Salz
- frisch gemahlener schwarzer Pfeffer
- 2 EL Pflanzenöl



# Mitmachen und gewinnen



## 1. Preis

Langlebiges und nachhaltiges **Topfset mit zwei Pfannen** von **GreenKitchen**, garantiert frei von PFAS, im Wert von 479 Euro.

### Ihr Weg zum Gewinn

Knacken Sie das Sudoku und senden Sie die Lösung mit Ihren Kontaktdaten an:

**Per E-Mail:** [gewinnspiel@stadtwerke-willich.de](mailto:gewinnspiel@stadtwerke-willich.de)

### Per Post:

Stadtwerke Willich GmbH  
„Gewinnspiel 1/2026“  
Gießerallee 24  
47877 Willich

### Oder online unter:



[stadtwerke-willich.de/gewinn](http://stadtwerke-willich.de/gewinn)

Einsendeschluss ist der 1. Juli 2026.

## 2. Preis

Ein **Ratgeber** von **Dr. Katrin Schuhen**, wie wir unser kostbarstes Lebensmittel schützen und retten können, im Wert von 26 Euro.



|   |   |   |   |   |   |   |   |   |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
|   |   |   | 7 | 6 |   | 9 |   |   |
|   | 6 | 7 | 1 |   |   |   |   | 5 |
| 1 |   |   |   |   |   | 3 |   |   |
| 8 |   | 2 | 4 |   |   | 7 |   |   |
|   | 7 |   |   | 2 |   |   | 4 |   |
|   |   | 9 |   |   | 3 | 8 |   | 1 |
|   |   | 1 |   |   |   |   |   | 2 |
| 6 |   |   |   |   | 7 | 1 | 3 |   |
|   |   | 3 |   | 1 | 4 |   |   |   |

### Lösungszahl:

$$\boxed{\phantom{0}} + \boxed{\phantom{0}} + \boxed{\phantom{0}} = \boxed{\phantom{0}}$$

Rechtliche Hinweise zu den Teilnahmebedingungen: Am Gewinnspiel können alle Kund:innen der Stadtwerke Willich GmbH ab 18 Jahren teilnehmen. Ausgenommen sind Mitarbeitende der Stadtwerke Willich GmbH, aller Tochtergesellschaften und Vertriebspartner sowie ihre Angehörigen. Zum Ende des Aktionszeitraumes (12.06.-01.07.2026) werden unter den Teilnehmenden die genannten Gewinne verlost. Die Gewinner:innen werden auf dem Postweg, per E-Mail oder Telefon benachrichtigt. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Eine Barauszahlung der Preise ist nicht möglich. Die Teilnahmebedingungen zum Gewinnspiel 1/2026 sind auch unter [stadtwerke-willich.de/teilnahmebedingungen-km-01-26/](http://stadtwerke-willich.de/teilnahmebedingungen-km-01-26/) einsehbar.

**Service Center**  
Gießerallee 24  
47877 Willich

Mo & Di: 8-12 & 13-17 Uhr;  
Mi & Fr: 8-12; Do geschlossen

**Service Kontakt**  
02154 4702-333  
[stadtwerke-willich.de/kontakt](http://stadtwerke-willich.de/kontakt)

**Kontakt Energie Magazin**  
[magazin@stadtwerke-willich.de](mailto:magazin@stadtwerke-willich.de)

**Störungs-/Notdienst**  
0800 8101102  
(rund um die Uhr)

